

M1 Drei Flüsse sehen! Und hören? - Eine Fantasiereise zu den Klängen dreier Flusslandschaften



Bild 1

Bildquelle pixabay



Bild 2



Bild 3

Aufgaben)

Ihr seht drei Bilder unterschiedlicher Flüsse, die an verschiedenen Orten entstanden sind:

- 1) Beschreibt, wie unterscheiden sich die Orte und die Flüsse?
- 2) Sucht euch ein Bild aus. Stellt euch vor, ihr seid an diesem Ort und könnt ungestört horchen, wie der Fluss und dessen Umgebung klingt. Orientiert euch dazu an den folgenden Fragen und beschreibt, was ihr hört:
 - a. Welches ist der lauteste Klang?
 - b. Welches ist der leiseste Klang?
 - c. Gibt es einen leisen Klang, der von einem lauten übertönt wird?
 - d. Was ist der Klang mit dem höchsten Ton?
 - e. Was ist der Klang mit dem tiefsten Ton?
 - f. Was ist der hässlichste Klang?
 - g. Was ist der schönste Klang?
 - h. Was ist der Klang aus der größten Entfernung?
 - i. Welchen Klang werdet ihr euch am besten merken können?
- 3) Stellt euch vor, ihr führt ein Hörtagebuch: Fasst eure Klang- und Hörfantasien in zwei bis drei Sätzen zusammen: Was habt ihr erlebt? Wie klingen der Fluss und seine Umgebung?

Der berühmte Komponist R. Murray Schafer hat die Idee entwickelt, ein **Hörtagebuch** zu schreiben. Es ist ein besonderes Tagebuch, in dem ihr aufschreibt, welche Geräusche und Klänge ihr jeden Tag hört. In eurem Hörtagebuch könnt ihr Folgendes festhalten:

- welche Geräusche ihr während des Tages hört.
- wie ihr euch bei diesen Geräuschen fühlt.
- woher die Geräusche kommen und warum sie wichtig sind.
- was ihr über die Klänge denkt und wie sie die Umgebung beeinflussen.

So hilft euch das Hörtagebuch dabei, eure Ohren zu trainieren und aufmerksamer zuzuhören.